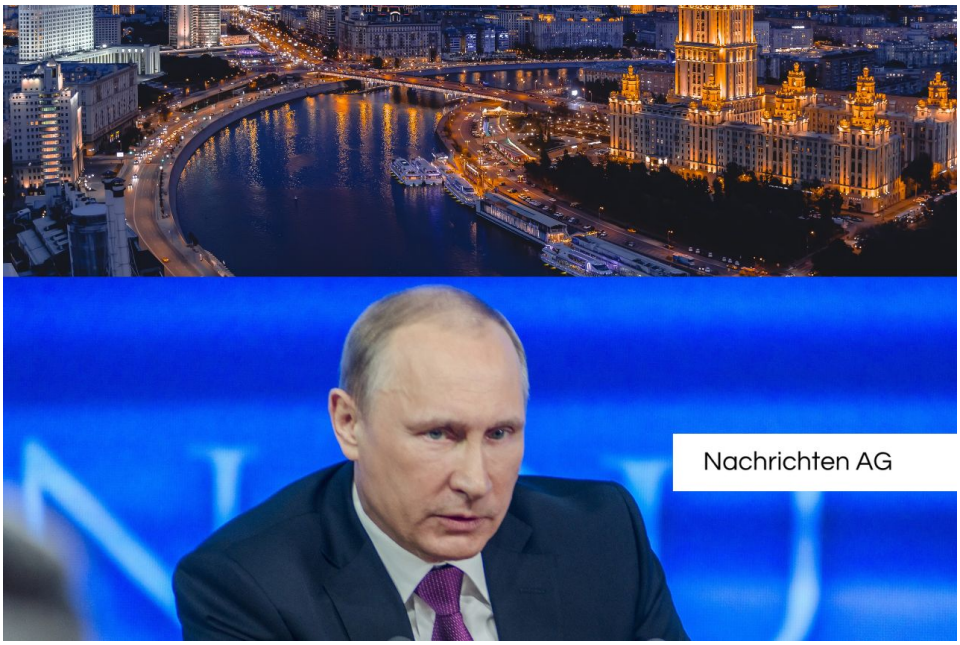
NACHRICHTEN
Österreich

21. März 2025

Österreichs Gasspeicher leer: Politik gefordert für sicheren Winter!

Österreich steht vor Herausforderungen bei der Gasspeicherung: sinkende Füllstände, geopolitische Risiken und notwendige politische Maßnahmen.



Laimgrubengasse 10, 1060 Wien, Österreich - Inmitten einer angespannten Gassituation kämpft Österreich um eine stabile Energieversorgung. Wie die **APA-OTS** berichtet, liegen die Füllstände der heimischen Gasspeicher unter 45 Prozent und sinken weiter. Dies ist besonders alarmierend, da Österreich aufgrund des Stopps der Gaslieferungen aus Russland gravierende Versorgungsprobleme hat. Michael Mock, Geschäftsführer des Fachverbands Gas Wärme, erklärt, dass es nun entscheidend sei, die Gasspeicher schnell wieder aufzufüllen, um für den nächsten Winter gerüstet zu sein. Politische Unterstützung ist dringend erforderlich, denn die hohen Preise im Sommer machen die Einspeicherung für Unternehmen unattraktiv.

Der Gasmarkt ist zudem von Spekulationen und hohen Preisen geprägt. Österreich hat keinen Zugang zu maritime Lieferungen von Flüssiggas (LNG) und ist auf Pipelines angewiesen, was die Lage zusätzlich kompliziert. Die EU hat nun auch spezifische Speicherziele festgelegt, die die Flexibilität bei der Einspeicherung und dem Kauf von Gas einschränken. In einem besorgniserregenden Trend haben Gaskraftwerke in den letzten Monaten intensiv Gas genutzt, wobei ein großer Teil der gespeicherten Energie ins Ausland exportiert wurde, insbesondere nach Italien.

EU-Vorschläge zur Gasspeicherung

Details	
Ort	Laimgrubengasse 10, 1060 Wien, Österreich
Quellen	• **www.ots.at** • **germany.representation.ec.europa.eu**

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at